



# Ergebnisse der Transferumfrage 2024

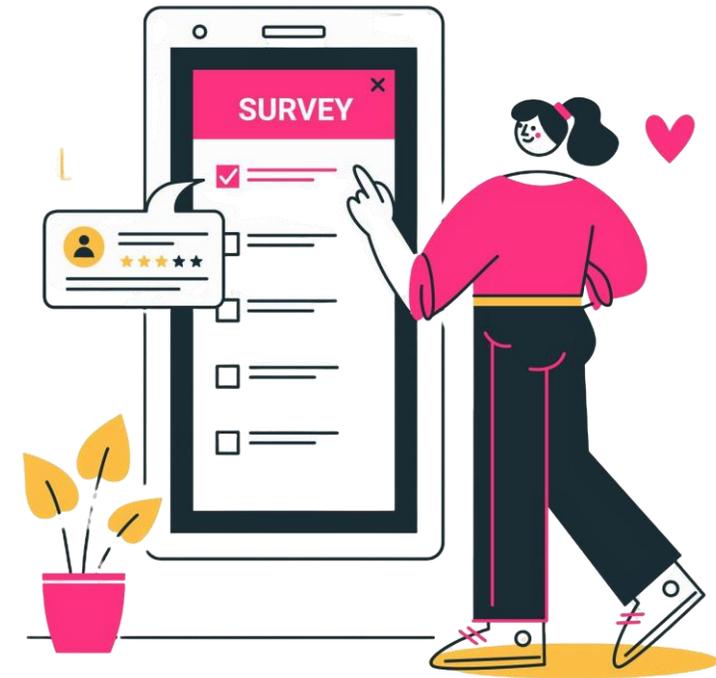
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Ernst-Abbe-Hochschule Jena



# Teilnahmeinformationen

- Durchführungszeitraum: 14.05.2024 bis 07.06.2024
- Teilnehmende: insgesamt 297 Personen von beiden Jenaer Hochschulen
- Teilnahmequote: 3,8 % an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und 14,3 % an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena



# Überblick



---

Block 1: Transfererfahrungen

---

---

Block 2: Transferkultur

---

---

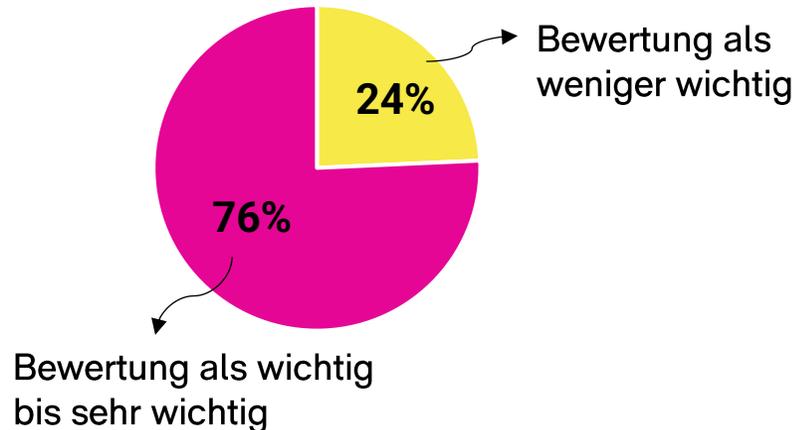
Block 3: Nucleus Jena

---

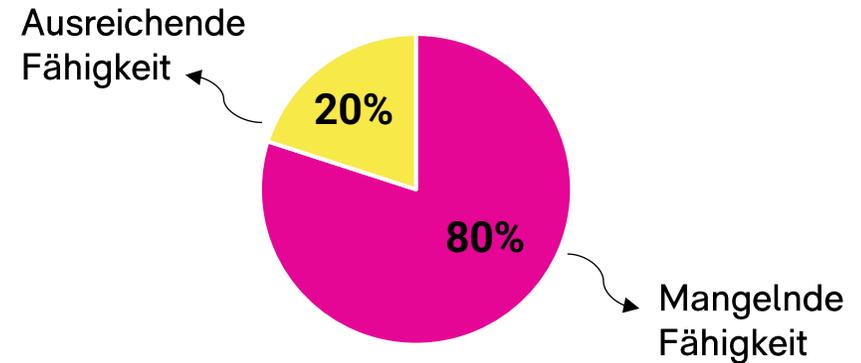
# Block 1: Transfererfahrungen

- Forschende mit hohem Drittmittelaufkommen zeigen oft eine stark ausgeprägte Transferaffinität
- 76 % bewerten die Aktivitäten im Wissens- und Technologietransfer (WTT) als wichtig bis sehr wichtig

Bedeutung von Aktivitäten im WTT bei Forschenden mit umfangreicher Antragserfahrung



Individuell vorhandene Fähigkeiten, um Herausforderungen im WTT erfolgreich zu meistern



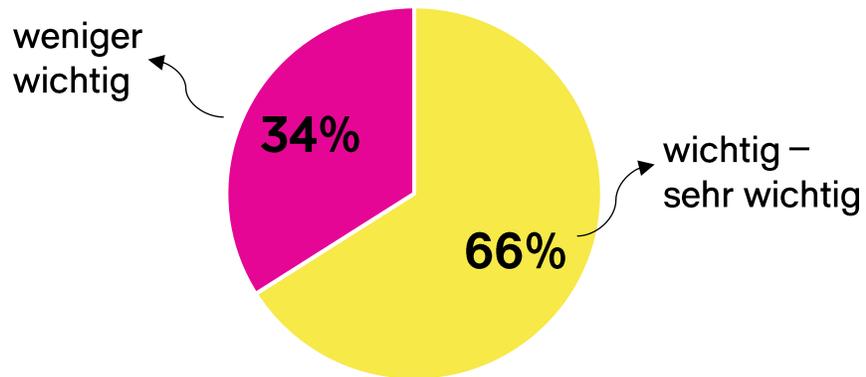
- 80 % der erfahrenen Antragsteller:innen sehen Mängel darin, dass Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler nicht ausreichend auf die Herausforderungen des Wissens- und Technologietransfers vorbereitet werden
- Dies verdeutlicht den Bedarf an weiteren Unterstützungsangeboten



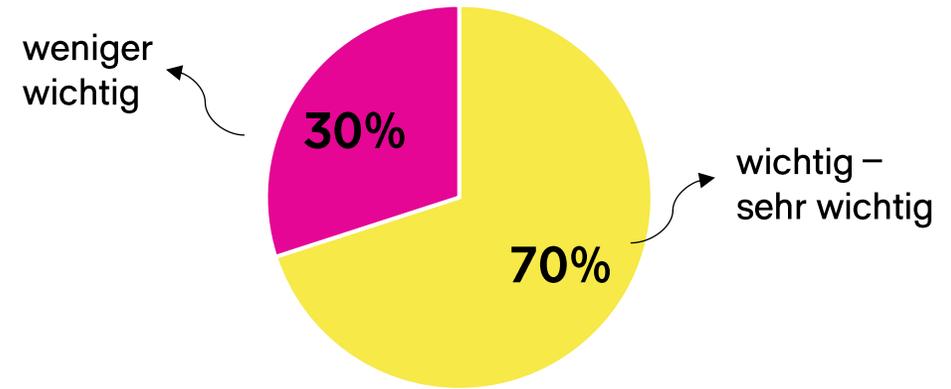
# Block 1: Transfererfahrungen

- Aktivitäten im Wissens- und Technologietransfer haben für die Mehrheit der Teilnehmenden eine große Bedeutung

**Wichtigkeit der Aktivitäten im WTT  
(Alle Teilnehmenden)**



**Wichtigkeit der Aktivitäten im WTT am  
Beispiel der Ernst-Abbe-Hochschule Jena**



# Block 2: Transferkultur

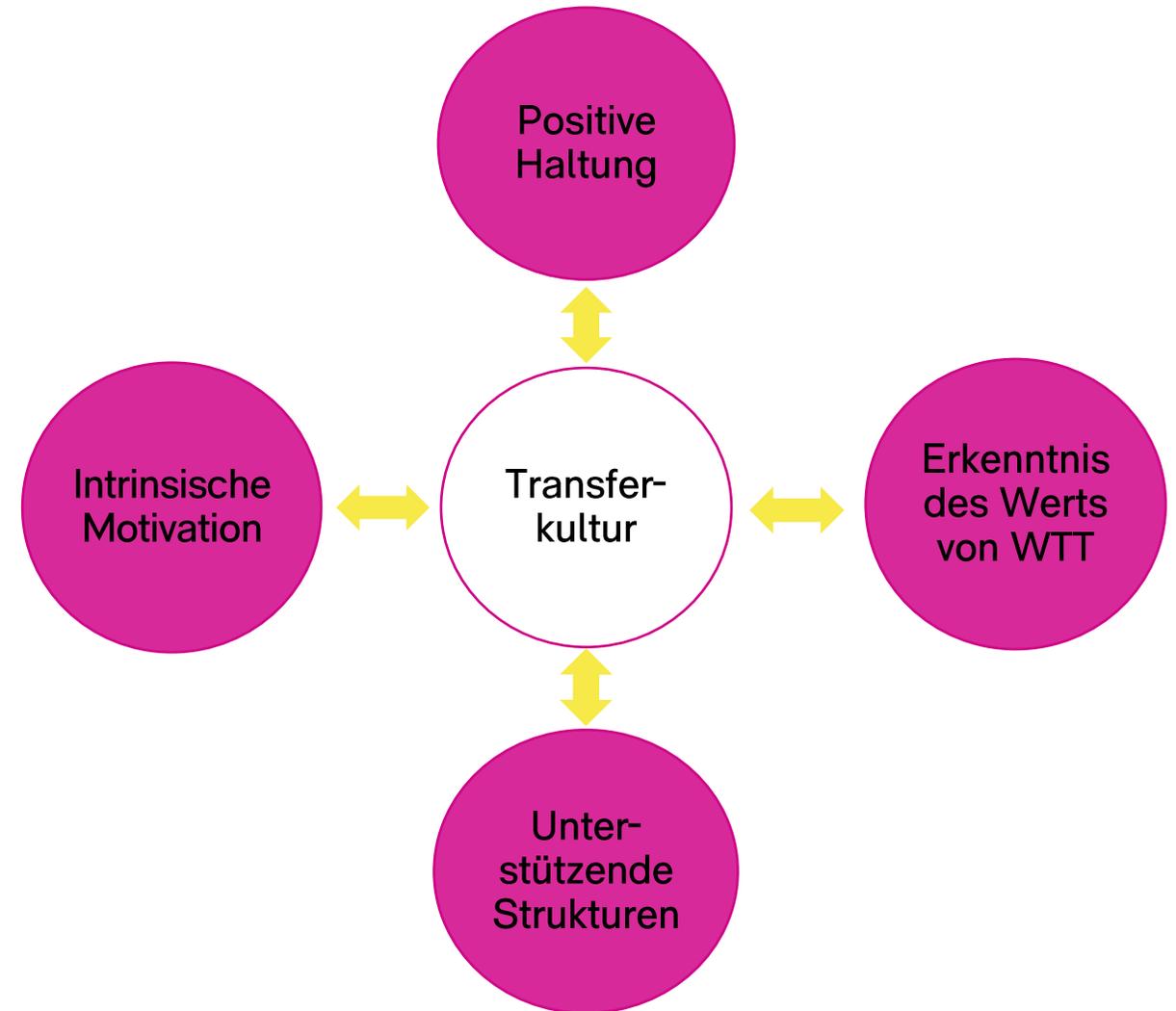
- Die Befragten sind der Meinung, dass folgende **Bereiche** innerhalb der Hochschulen **Entwicklungspotential** aufweisen:

1. Unterstützungsstrukturen
2. Kooperationsbereitschaft
3. Wertschätzung von Transferaktivitäten
4. Kultur der Transparenz und Beteiligung



# Block 2: Transferkultur

- Die persönliche Einstellung von Forschenden beeinflusst maßgeblich ihr Engagement in Transferaktivitäten
- Eine positive Haltung und intrinsische Motivation fördern die Bereitschaft, Wissen zu teilen und anwendungsorientiert zu forschen
- Forschende, die den Wert von Wissens- und Technologietransfer erkennen, sind motivierter, ihre Expertise öffentlich zu machen
- Unterstützende Strukturen und eine wertschätzende Atmosphäre stärken diese Motivation



# Block 2: Transferkultur

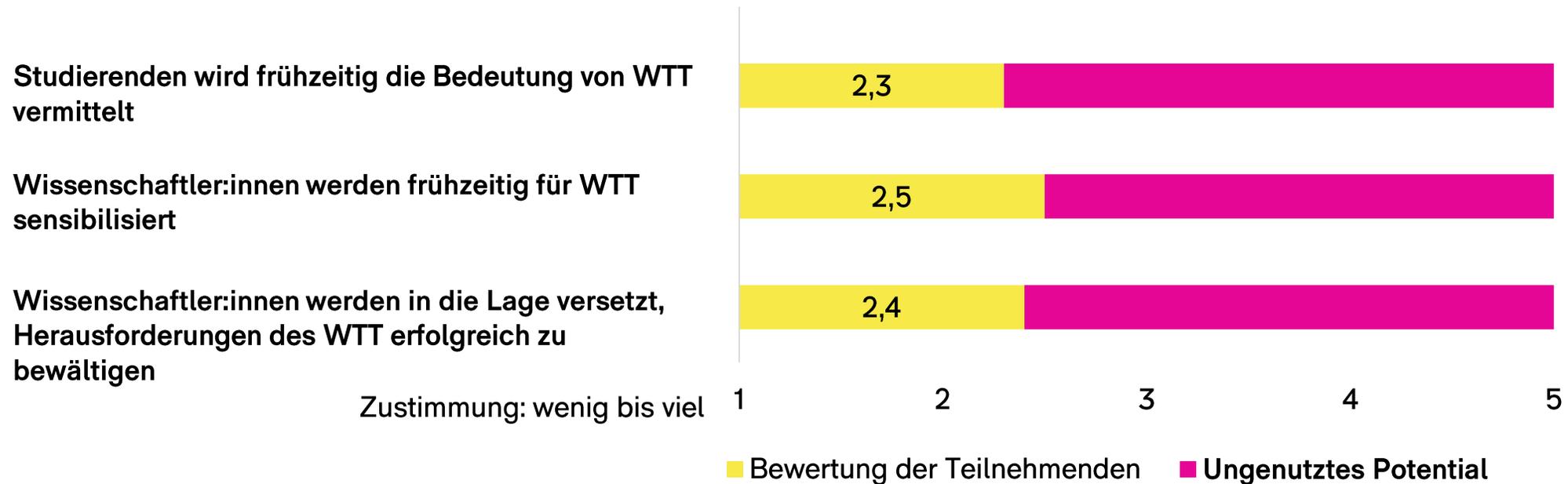
Maßnahmen und Angebote, die den Teilnehmenden zur Förderung von WTT an Ihrer Hochschule fehlen, sind insbesondere:

1. die Integration von Praxiserfahrung in die Lehrpläne
2. der Aufbau von Alumni-Transfernetzwerken
3. die Evaluierung von WTT-Maßnahmen und
4. die Einrichtung von Innovationsfonds



# Block 2: Transferkultur

## Einschätzung der Befragten zu durchgeführten Maßnahmen im Wissens- und Technologietransfer



- Die aktuellen Maßnahmen zur Transferkultur werden insgesamt nur moderat positiv bewertet und zeigen Optimierungspotenzial



# Zentrale Ergebnisse der Transferumfrage 2024

- Der Wissens- und Technologietransfer an den beiden Jenaer Hochschulen bietet großes Potenzial, erfordert jedoch gezielte Weiterentwicklungen. Forschende benötigen spezifisches Know-how, um ihre Arbeit und Erkenntnisse erfolgreich in Transferprojekte einzubringen.
- Gleichzeitig könnten verbesserte Unterstützungsstrukturen, die von den Hochschulen bereitgestellt werden, den Transfer zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft erleichtern und die Zusammenarbeit in Kooperationen stärken. Eine offene Transferkultur mit sichtbarer Wertschätzung auf allen Ebenen fördert Motivation und Anerkennung.
- Zudem bietet die Integration praxisnaher Inhalte in die Lehre die Chance, Studierende frühzeitig mit Transferprozessen vertraut zu machen. Diese Herausforderungen sind zugleich Entwicklungsfelder, die durch innovative Ansätze aktiv gestaltet werden können.



# Block 3: Nucleus

Nucleus Jena bietet vielfältige Formate und Werkzeuge, die individuell auf die Transferbedarfe der Forschenden zugeschnitten sind. Gemeinsam erschließen wir Innovationspotenziale und unterstützen Ihre Projekte mit gezielten Angeboten:

- **Beratung & Qualifizierung:** Praxisnahe Formate und Workshops für den erfolgreichen Wissens- und Technologietransfer
- **Vernetzung & Partnerschaften:** Kontakte zu Wirtschaft und öffentlichem Sektor zur Anbahnung und Durchführung gemeinsamer Projekte
- **Innovative Formate & Werkzeuge:** Individuelle Methoden für die Entwicklung und Umsetzung innovativer Lösungen
- **Transferkultur stärken:** Förderung einer offenen und wertschätzenden Transferkultur an beiden Jenaer Hochschulen

# Block 3: Nucleus



## **Nucleus Jena: Ihre Adresse für Wissens- und Technologietransfer**

Angesiedelt an den Servicezentren für Forschung und Transfer der Jenaer Hochschulen, begleiten wir den Prozess, Forschungsergebnisse zur praktischen Anwendung zu bringen, um die Innovationsfähigkeit der Hochschulen zu stärken.

## **Servicezentren für Forschung und Transfer**

Forschungsförderung | Gründungsservice | Schutzrechtsservice |

Auftragsforschung | **Nucleus Jena**





Wir **identifizieren** und **heben**  
Innovationspotenziale.